

11. VI. 1906

**Der deutsche Sieg in der Seeschlacht.**

Von Alfred P. Febr. v. Tirpitz.

Großadmiral der deutschen Flotte, Staatsminister und Staatssekretär des Reichsmarineamtes a. D.

Berlin, 7. Juni.

Der „Neuen Freien Presse“ danke ich herzlich für das freundliche Telegramm und die Aufforderung, einen Artikel über die siegreiche Schlacht unserer Flotte an der jütischen Küste für Ihr Blatt zu schreiben. Ich bin indessen leider nicht berechtigt, Ihren Wunsch jetzt zu erfüllen.

Die Schlacht spricht glücklicherweise für sich selbst.

Sie hat das unberechtigte Prestige der englischen Flotte zerstört.

So hoch ich die Tapferkeit unserer Gegner auch achte, die Tatsache ihrer schweren Niederlage zur See, auf der England eine Monopolstellung beanspruchte, wird vor der Geschichte bestehen bleiben.

Eine besondere Freude war mir Ihre Anerkennung dafür, daß ich in meiner langen Dienstzeit nichts ernstlicher erstrebt habe als ein inniges Verhältnis der deutschen Flotte zur tapferen Schwesterflotte des österreichisch-ungarischen Kaiserstaates.

v. Tirpitz, Großadmiral.